

Umwelt- und Energierecht berufsbegleitend studieren

24.05.2017 Lüneburg. Die politische Auseinandersetzung mit Themen wie Energiewende, Klimaschutz oder Umweltschutz sorgt für immer neue rechtliche Regelungen. Fachliche Expertise im Umwelt- und Energierecht hilft dabei, die zunehmend komplexe Materie zu beherrschen. Seit dem vergangenen Jahr wird an der Professional School der Leuphana Universität Lüneburg ein berufsbegleitender juristischer Masterstudiengang angeboten, der das notwendige Fachwissen dafür vermittelt. Der LL.M. „Nachhaltigkeitsrecht - Energie, Ressourcen, Umwelt“ startet im Oktober 2017 zum zweiten Mal, Bewerbungen sind noch bis zum 15. August möglich.

Im dreisemestrigen Studiengang erwerben die Teilnehmer spezielles Fachwissen aus den Bereichen Umweltrecht, Energierecht und Ressourcenschutzrecht. Diese Rechtsthemen werden mit benachbarten Disziplinen wie Umweltwissenschaften, -ökonomie und -technik verknüpft. Der Studiengang richtet sich an Berufstätige mit rechtswissenschaftlichem Hintergrund sowie einjähriger Berufserfahrung. Auch Akademiker aus Studiengängen wie Wirtschaftswissenschaften oder Ingenieurwesen können unter bestimmten Voraussetzungen dieses Umweltrecht-Studium aufnehmen.

Studieninteressierte können mit dem Studiengangskoordinator Marcus Steffens (marcus.steffens@leuphana.de, Fon 04131.677-1304) ein persönliches Beratungsgespräch vereinbaren oder den Studiengang am Infotag der Professional School am Samstag, 1. Juli 2017, näher kennenlernen. Alle Informationen zum LL.M. sind unter www.leuphana.de/llm-nachhaltigkeitsrecht zu finden.

Datum: 24.05.2017

Kategorien: Meldungen, Pressemitteilungen, 1_Meldungen_Studium